

## **Europas grüner Fortschritt: Elektroautos sparen 20 Millionen Tonnen CO2!**

Europa spart 20 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> durch Elektroautos, während steigende Flugemissionen die Fortschritte gefährden. Erfahren Sie mehr über die aktuellen Umweltdaten und EU-Politik.

**Europa, Europäische Union** - Europa steht vor einem bemerkenswerten Durchbruch im Kampf gegen den Klimawandel! Laut einer Analyse von Transport & Environment (T&E) wird die Einführung von Elektrofahrzeugen 2025 dazu führen, dass der Kontinent rund 20 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> einspart. Dieser beachtliche Fortschritt wird jedoch durch den anhaltenden Anstieg des Flugverkehrs konterkariert, warnen Experten von T&E. Der aktuelle „State of European Transport“-Bericht zeigt, dass die Verkehrsemissionen in Europa im Jahr 2024 bei 1,05 Milliarden Tonnen CO<sub>2</sub> lagen und somit um 5 Prozent im Vergleich zu 2019 gesenkt werden konnten. Diese Entwicklung ist vor allem den immer populäreren Elektroautos zu verdanken, von denen bis Ende 2025 voraussichtlich fast neun Millionen auf den Straßen Europas unterwegs sein werden. T&E betont: Ohne diese Fahrzeuge würden zusätzliche 20 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> in die Atmosphäre gelangen, was den Emissionen von sieben Kohlekraftwerken entspricht, wie **oekonews** berichtet.

## **Herausforderungen durch Luft- und Schifffahrt**

Trotz dieser positiven Nachrichten bleibt Europa stark von fossilen Brennstoffen abhängig, da rund 96 Prozent des Rohöls

und 90 Prozent des Erdgases importiert werden. Diese Abhängigkeit wird durch die hohen Emissionen des Flugverkehrs verschärft: 2024 haben europäische Fluggesellschaften beeindruckende 143 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> ausgestoßen, was einem Anstieg von fast 10 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Zusätzlich liegen die Emissionen der Schifffahrt mit 195 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten ebenfalls auf einem hohen Niveau. Um dem entgegenzuwirken, erwartet T&E Einnahmen von 5 Milliarden Euro durch die Einbeziehung der Schifffahrt in den EU-Kohlenstoffmarkt (ETS) bis 2024, die genutzt werden sollen, um die Preislücke zwischen grünen E-Fuels und herkömmlichen Brennstoffen zu schließen.

Die Treibhausgas-Emissionen in der Europäischen Union sind signifikant, wie aus den Daten des Umweltbundesamts hervorgeht. Im Jahr 2022 verursachte die EU-27 insgesamt circa 3.375 Millionen Tonnen Treibhausgase, wobei Deutschland, Frankreich, Italien und Polen über die Hälfte dieser Emissionen ausmachten. Deutschland allein war für mehr als 22 Prozent verantwortlich. Diese hohen Zahlen verdeutlichen die Herausforderung, vor der Europa steht: Um die Klimaziele zu erreichen, müssen die Emissionen in allen Sektoren nachhaltig gesenkt werden. Der Bericht zeigt zudem, dass die CO<sub>2</sub>-Emissionen 2022 achtzig Prozent der gesamten Treibhausgas-Emissionen ausmachten, ein Alarmzeichen, das nicht ignoriert werden kann, wie **umweltbundesamt** berichtet.

Details	
<b>Vorfall</b>	Umwelt
<b>Ort</b>	Europa, Europäische Union
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www2.oekonews.at">www2.oekonews.at</a></li><li>• <a href="http://www.umweltbundesamt.de">www.umweltbundesamt.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**